



agenda **wieden**

Newsletter September 2007

■ Eine neue AgendaGruppen stellt sich vor

AgendaGruppe „Begegnung im Freihausviertel“

Das Freihausviertel ist ein attraktives Grätzl auf der Wieden, viele Aktivitäten werden vom Geschäftsstraßenverein gesetzt. Trotzdem gibt es auch hier Bedarf an Maßnahmen, die das Zusammenleben stärken, Orte der Begegnung schaffen und das Gesicht des Viertels noch freundlicher machen.

Die Gruppe setzt sich für folgende Aktivitäten ein:

- Veranstaltungen im Freihausviertel sollen Orte für Kommunikation bieten und nachbarschaftliche Beziehungen aufbauen und stärken. Interessierte können sich mit ihren individuellen Ressourcen und Potenzialen einbringen.
- Aufwertung des Stadtbildes durch mehr Pflanzen auf Straßen und Plätzen sowie mehr Grün in den Fenstern. Die Achse Kühnplatz – Kleine Margaretenstraße – Rilkeplatz soll so gestärkt werden.
- Mehr Mitsprache der BürgerInnen bei Angelegenheiten des Viertels: Dies wird zB durch eine konkrete Ansprechperson aus der Bezirksvertretung geschehen. Damit werden kürzere Informationswege gewährleistet und die Mitsprachemöglichkeiten für die BewohnerInnen erleichtert.

■ Neuigkeiten aus anderen AgendaGruppen

AgendaGruppe „Montessori-Initiative Wieden“

Unter dem Motto „Montessori im Park“ war die Gruppe im Sommer sehr aktiv und informierte im Planquadrat-Garten über ihre Anliegen und Angebote. Kinder und Erwachsene hatten dort die Möglichkeit, die Montessori-Pädagogik zum Be-greifen nahe zu erleben. Sie waren gleichermaßen begeistert und haben sich auf die Arbeit mit den Montessori-Materialien voll eingelassen. Auf der neuen Homepage der AgendaGruppe können sie sich selbst ein Bild davon machen –

www.mi4.at. Dort erfahren Sie auch Details zum Spiel- und Lerngruppenangebot der Gruppe, das im Oktober 2007 startet. Wenn Sie die „Montessori-Initiative Wieden“ unterstützen wollen: die Gruppe trifft sich jeden ersten Freitag im Monat von 16 bis 18 Uhr im AgendaBüro.

AgendaGruppe „St. Elisabeth-Viertel“

„Kunst.Projekt.Annäherung 12+ Europa“ – unter diesem Motto steht die dritte Phase der Ausstellung, die am 15. September 2007 an der Theresianummauer eröffnet wurde. In dieser Erweiterungphase wirken auch



europäische KünstlerInnen mit – der Spanier José Millán Ruiz, der Grieche Kostas Termentzidis und die Rumänin Iona Crăciun-Dobrescu fügen der Bilderreihe eine europäische Dimension hinzu. Jeden 15. des Monats laden die Mauer-KünstlerInnen zum TREFFPUNKT.MAUER ein – eine Gelegenheit mit den KünstlerInnen vor Ort ins Gespräch zu kommen.

Weitere Aktivitäten der AgendaGruppe „St. Elisabeth-Viertel“ konzentrieren sich auf die Verbesserung der Freiraumqualität im Grätzl, die barrierefreie Zugänglichkeit der Kirche am Platz, die Belegung von leer stehenden EG-Lokalen und die Revitalisierung des Böckl-Ateliers.

Das nächste Treffen der AgendaGruppe findet am 27. November 2007 um 19 Uhr im Restaurant Sperl (Karolinengasse 13) statt.

AgendaGruppe „KiMP – Kind-Mama-Papa-Menü“

Da das Kernteam der Gruppe wieder in die Erwerbsarbeit eingestiegen ist, fehlt es ihnen an Zeit um sich weiterhin für die Ideen von KiMP einzusetzen. **KiMP sucht daher neue Gruppenmitglieder!!**

Anliegen von KiMP sind: die Zahl kinderfreundlicher Orte und das Angebot an Treffpunkten für Menschen mit Kindern im Stadtteil zu steigern, die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu erleichtern und einen Beitrag zu einer familien- und kinderfreundlicheren Umwelt zu leisten.

Wenn Sie Ihre Ideen und Ihr Engagement in dieses Projekt einbringen wollen, melden Sie sich bitte im AgendaBüro!

■ **Kooperationsprojekt „Spielen auf der Wieden“**

Bauspielplatz

Von 13. August bis 1. September fand im Alois Drasche-Park der erste Wiedner Bauspielplatz statt. Unter dem Motto „Kinder bauen ihr eigenes Dorf“ hatten Kinder und Jugendliche die Möglichkeit sich handwerklich, kreativ und gemeinschaftlich zu betätigen. Die Burschen und Mädchen erfuhren mehr über das Material Holz, die dazugehörigen Werkzeuge und konnten die Erfahrung machen, selbst ein Haus zu bauen.

Ein anderer Schwerpunkt des Projektes „Spielen auf der Wieden“ ist die Förderung von Spielmöglichkeiten im öffentlichen Freiraum. Zu diesem Zweck werden an drei Orten auf der Wieden Hüpfspiele am Boden markiert. Den Auftakt machte eine Hüpf Schnecke im Rubenspark, die beim „Spielen auf der Wieden“-Fest am 20. September gemeinsam mit der Parkbetreuung aufgesprayt und auch gleich von Kindern hüpfend eingeweiht wurde.

■ **Termine**

Historische Grätzlspaziergänge auf der Oberen Wieden

Am 17. Oktober von 15 bis 17 Uhr und am 20. Oktober von 10 bis 12 Uhr bietet Andreas Brunner Grätzlspaziergänge zur Kunst und Kultur der Oberen Wieden an. Treffpunkt: St. Elisabeth-Platz

Längste Galerie

Von 18. bis 31. Oktober werden in den Schaufenstern der Kettenbrückengasse Kunstwerke von KünstlerInnen des Projekttraum Sonnensegel ausgestellt.

Respektvoller Umgang im Alltag

Am 12. November um 18 Uhr hält Mag. Benedikt v. Mörl (Montessori-Pädagoge, Kommunikationstrainer) im AgendaBüro einen Vortrag über die respektvolle Kommunikation mit Kindern – die Grundlage der Montessori-Pädagogik. (10,- Euro Eintritt)

Kunst.Projekt.Annäherung 12+ in Bewegung

ab 15. September 2007: Ausstellung an der Theresianummauer (im Bereich Plösslg./Theresianumg.). Jeden 15. des Monats um 18 Uhr laden die KünstlerInnen zur Annäherung bei der Theresianummauer zum TREFF.PUNKT.MAUER ein.

Aktuelle Termine erfahren Sie auch immer auf unserer Homepage www.agendawieden.at

Wenn Sie Unterstützung und Begleitung bei der Umsetzung Ihrer Ideen für eine nachhaltige Wieden brauchen, kontaktieren Sie uns!

AgendaTeam Wieden: Bettina Wanschura, Johannes Posch, Kirsten Förster, Milena Grossauer
 AgendaBüro, Wiedner Hauptstraße 54/13a, 1040 Wien, Tel.: 01/585 33 90-18, eMail: office@agendawieden.at
 Öffnungszeiten: Di und Mi 14 bis 18 Uhr, Do 15 bis 19 Uhr